

Presseinformation

24. März 2006

Gesundheitsforum NÖ startet Projekt „Herzensangelegenheiten“ Startschuss fiel heute in St. Pölten

Das Gesundheitsforum NÖ wird sich heuer und im nächsten Jahr schwerpunktmäßig dem Thema Herz-Kreislaufkrankungen widmen und führt in diesem Zusammenhang ein landesweites Projekt mit dem Titel „Herzensangelegenheiten“ durch. Die Auftaktveranstaltung für dieses Projekt fand heute, 24. März, in St. Pölten statt. Dabei wurden auch die in Kooperation mit der Bäckerinnung kreierten „Herzweckerl“, die auf das Projekt hinweisen sollen, erstmals präsentiert.

Das neue Projekt, das das Gesundheitsforum NÖ gemeinsam mit den „Gesunden Gemeinden“ durchführt und das Aufschluss darüber geben soll, wie und womit man sein Herz gesund erhalten kann, besteht aus vier Teilbereichen. Zum ersten aus einem Folder bzw. einer „Mutmachbroschüre“, in der zehn so genannte „Herzlustfaktoren“ angeführt sind. Ein zweiter Teilbereich ist eine Vortragsreihe mit dem Titel „Herzensangelegenheiten“, die in den „Gesunden Gemeinden“ Niederösterreichs abgehalten wird. Beim dritten Teilbereich des Projektes handelt es sich um die so genannte „Herzenswanderung“ bzw. um eine geführte Wanderung unter dem Motto „Gemeinschaft erleben“. Den vierten und letzten Teilbereich stellt ein MultiplikatorInnenworkshop für ArbeitskreisleiterInnen der „Gesunden Gemeinden“ dar.

Die Aktion „Herzweckerl“ wurde im Rahmen des Projektes gemeinsam mit der Bäckerinnung gestartet. Bei diesem Weckerl handelt es sich um ein Vollkorngebäck in Herzform. Damit soll zum einen eine Imageaufwertung für Vollkornprodukte erfolgen, zum anderen soll auf Genussbetonung und „herzKreislaufgerechte“ Ernährung sowie auf die Erhöhung der Ballaststoffaufnahme hingewiesen werden.

Mit dem Projekt „Herzensangelegenheiten“ soll das Thema Herz-Kreislaufkrankungen direkt zu den BürgerInnen in den niederösterreichischen Gemeinden transportiert werden.

Nähere Informationen: Gesundheitsforum NÖ, Mag. Irene Wastlbauer, Telefon 02742/214 50-17, www.gesundheitsforum.at.



Presseinformation